

Ingelheim, 28. August 2025

Pressemitteilung

Erlös aus Verkauf der „Fairen Ingelheimer Stadtschokolade“ / IkUM unterstützt nachhaltigen Verein

Seit rund neun Monaten verkauft die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) in der Tourist-Information die „Faire Ingelheimer Stadtschokolade“. Den Gewinn aus dem Verkauf spendet die IkUM für soziale Zwecke. Seit dem Verkaufsstart im vergangenen Dezember sind bereits 600 Euro für den guten Zweck zusammengekommen. Welcher Ingelheimer Verein sich über den Zuschuss der IkUM freuen darf, wird offiziell am Samstag, 6. September, im Rahmen des Freundschaftsfests „IngelHEIMAT“ enthüllt. Zwischen 17 Uhr und 17.10 Uhr wird auf dem Sebastian-Münster-Platz ein Verein auf die Bühne gebeten, der sich für Nachhaltigkeit einsetzt. Die Bekanntgabe erfolgt durch Jana Opatrná, die bei der IkUM für das Thema Nachhaltigkeit zuständig ist, sowie Friederike Vigeland (Kordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik in Ingelheim) und Philipp Weitzel alias „Vater Rhein“.

Die „Faire Stadtschokolade“ ist ein Projekt der Fairtrade-Town-Initiative in Kooperation mit der IkUM, dem Heidesheimer Weltladen sowie dem Beirat für Migration und Integration. Die Schokolade wird in zwei Geschmacksrichtungen angeboten, „Salty Caramel“ und „Noir Salty Caramel“. Beide Sorten stammen aus fairem Handel und sind aus Bio-Zutaten hergestellt.

Die Ingelheimer Stadtschokolade ist nicht nur in der Tourist-Information im Ingelheimer Winzerkeller (Binger Straße 16), sondern auch im Heidesheimer Weltladen, Clemensstraße 2, erhältlich. Weitere Informationen zu dem Projekt gibt es online unter www.ingelheim.de/schokolade.